



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Führer durch das Oberwesergebiet

Dieckhoff, Otto

Hamelns [u.a.], 1912

Vorwort.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33599

VORWORT.

Der im Jahre 1902 gegründete Wesergebirgsverein hat es von vornherein als eine seiner wichtigsten Aufgaben angesehen, ein das ganze Oberwesergebiet umfassendes Reisehandbuch zu schaffen, das an Reichhaltigkeit und Zuverlässigkeit des Inhalts und hinsichtlich der kartographischen Ausstattung allen Anforderungen genüge. Nach jahrelanger Arbeit und dank der Opferfreudigkeit des Vereins auf das reichste mit Karten und Plänen ausgestattet, erscheint der vorliegende Führer.

Er ist zugleich die Fortsetzung des „Wegweiser durch das Weserbergland“ von meinem hochverehrten Kollegen Professor E. Görges. Wieviel ich diesem Buche, das seit dem Jahre 1877 für die touristische Erschließung des Wesergebiets wirkt, im einzelnen verdanke, wird trotz der Verschiedenheit beider Werke in Anlage und Umfang dem Kundigen klar sein, für eins aber drängt es mich dem Verfasser hier meinen herzlichsten Dank zu bezeugen, das ist die Liebe zu unserem schönen Weserlande und die Begeisterung für die gute Sache, die seine Arbeit und sein Vorbild in mir geweckt haben. Ferner spreche ich meinen Dank aus allen Behörden, Körperschaften, Vereinen und einzelnen Herren, die durch bereitwillige Auskunft, Überlassung von Material und Durchsicht der Druckbogen zu dem Werke beigetragen haben, besonders aber der Firma F. A. Brockhaus in Leipzig für ihr freundliches Entgegenkommen gegenüber dem Wesergebirgsverein und

dem Direktor ihrer Geograph.-artist. Anstalt, Herrn A. Herrich, für seine unermüdliche und peinlich sorgfältige Arbeit, durch welche die Karten und Pläne des Buches zur größten Genauigkeit und Vollständigkeit gebracht sind. Und schließlich, aber nicht zum wenigsten, habe ich meinem lieben Freunde und Kollegen Professor O. Helmer zu danken, der mir durch Korrektur der Druckbogen und durch die Anfertigung des alphabetischen Registers die größte Hilfe geleistet hat.

Auf eine Empfehlung von Gasthöfen durch irgendwelche Hinweise, auch in der Form eines Inseraten-Anhangs, hat der Wesergebirgsverein aus naheliegenden Gründen verzichtet; dagegen sind, soweit sie erhältlich waren, die Preise für Nachtlager mit Frühstück (Z. m. F.) und für volle Pension angegeben.

Trotzdem der Verfasser alle seine Angaben bis auf den letzten Augenblick gewissenhaft kontrolliert hat, bildet er sich nicht ein, daß sein Buch von allen Versehen frei wäre, er richtet vielmehr an alle Benutzer die freundliche Bitte, ihn auf etwaige Unrichtigkeiten oder wünschenswerte Ergänzungen aufmerksam zu machen, und verspricht, solche Mitteilungen bei einer neuen Auflage sorgfältig zu berücksichtigen.

Mit dem Frühling, der den Buchenwäldern unserer Weserberge eben den braunen Schleier der schwellenden Knospen überwirft, zieht das Buch ins Land hinaus. Möge es allen, die sich ihm anvertrauen, ein guter Führer sein, und möge es unserem schönen Weserlande recht viel neue Freunde, dem Wesergebirgsverein neue Mitglieder werben.

Hameln, Ostern 1912.

Otto Dieckhoff.